

Mitteilungen aus dem Vorstand, 4. Juni 2009

Mitgliederversammlung vom 2. Juni 2009

Die Mitgliederversammlung hat am 2. Juni in Lengnau sämtliche Anträge des Vorstandes gutgeheissen:

- Die Jahresrechnung und der Jahresbericht 2008 wurden verabschiedet.
- Herr François Perrenoud, Gemeindepräsident von La Heutte, wurde in den Vorstand gewählt.
- Die Ergänzung der Statuten zur Einführung der Konferenzen "Soziales und Gesundheit" und "Bildung" wurde genehmigt. Die Gemeinden sind in einem Brief bereits aufgefordert worden, bis am 26. Juni ihre Kandidaturen für die Leitungsgremien zu melden. Erste Sitzungen der Leitungsgremien sind nach den Sommerferien vorgesehen.
- Für die Lancierung von zwei Projekten der Neuen Regionalpolitik NRP wurde ein Betrag von insgesamt 79'000 Franken aus der Spezialfinanzierung für regionale Aufgaben freigegeben. Damit können die Projekte T2 "Weiterentwicklung des touristischen Angebots im Seeland" und L4 "Integrierte Landschaftspflege / Landschaftswerk Biel-Seeland" beim beco zur Finanzierung eingereicht werden. Aus der Mitte der Versammlung wurde angeregt, Gemeinden, welche sich an der Spezialfinanzierung nicht beteiligt haben, zu einer Beteiligung an den Projekten einzuladen.

Meinungsbildung zur Regionalkonferenz Biel/Bienne-Seeland-Jura bernois

Ebenfalls an der Mitgliederversammlung konnte der Vorstand über die vorläufigen Ergebnisse der Meinungsbildung zu einer Regionalkonferenz Biel/Bienne-Seeland-Jura bernois informieren.

- 33 Mitgliedergemeinden von s.b/b (53%) unterstützen die Bildung einer Regionalkonferenz, 15 (24%) sind dagegen, 14 (23%) sind unentschieden oder haben noch nicht geantwortet. Im Berner Jura ist das Ergebnis ähnlich, wobei der Anteil der zustimmenden Gemeinden (47%) noch etwas geringer ist.
- Die Vorstände von s.b/b und der Conférence des Maires haben im Grundsatz beschlossen, das Projekt weiterzuverfolgen. Als nächster Schritt wird ein Mitwirkungsbericht erstellt und ein Programm für das weitere Vorgehen erarbeitet.

- In der Meinungsumfrage sind eine Reihe von Fragen aufgeworfen worden, welche die Vorstände sorgfältig abklären wollen. Dazu soll genügend Zeit eingeräumt werden. Es sollen auch Gespräche mit einzelnen Gemeinden geführt werden. "Taktgeber" für den weiteren Verlauf ist wie bisher der Berner Jura; hier sind Abklärungen im Zusammenhang mit der jurapolitischen Frage notwendig.

Gefahrenkarten

Sämtliche angefragten Gemeinden haben der koordinierten Erarbeitung der Gefahrenkarten zugestimmt und die Finanzierung des Gemeindeanteils in Aussicht gestellt. Die Ausschreibung bei spezialisierten Büros hat unter der Federführung des kantonalen Tiefbauamtes bereits stattgefunden. Um Zeit zu sparen, werden die drei Teilgebiete Bielersee, östliches Seeland und westliches Seeland gleichzeitig in Angriff genommen.

Konferenz Wirtschaft und Tourismus

Der Vorstand hat Stefan Müller, Gemeinderat von Safnern, ins Leitungsgremium der Konferenz Wirtschaft und Tourismus gewählt.

Am 15. Mai ist die touristische Destination Drei-Seen-Land gegründet worden. seeland.biel/bienne ist Mitglied des Vereins. Es besteht die Absicht, gemeinsam mit der Destination Jura Région in einer Marketinggesellschaft die Kräfte zu bündeln und die ganze Region touristisch zu vermarkten. Die Marketinggesellschaft wird im Rahmen eines NRP-Projektes realisiert.

4.6.2008 Ruedi Hartmann, Geschäftsleiter seeland.biel/bienne